

Pressemitteilung

Kistler baut Stellen in Meerane auf

Standort Meerane wird zentrales Kabelfertigungszentrum der Kistler Gruppe

Meerane, März 2026

Die Kistler Gruppe plant 2026 die Mitarbeiterzahl in Meerane von 17 auf 32 nahe zu verdoppeln. Grund hierfür ist der systematische Ausbau des Standorts zum zentralen Kabelfertigungs- und Kompetenzzentrum für die gesamte Kistler Gruppe. Als interner Lieferant bedient Meerane vorrangig die Kistler Produktionsstätten in Deutschland, der Schweiz und den USA sowie Kunden weltweit.

Am Standort Meerane bündelt sich das Spezialwissen von Kistler zu Kabeln aller Art: Hier stellen die Mitarbeitenden rund 100.000 Kabel im Jahr für die Kraft-, Druck- und Drehmomentsensoren der Kistler Gruppe her, insgesamt rund 100 verschiedene Kabeltypen mit Längen von 0,5 bis 100 Metern. Zu den Produkten gehören hochisolierende, fertig konfektionierte Koaxialkabel, mehradrige Kabel sowie Daten- und Sensorkabel. Diese müssen oft besonderen Anforderungen genügen, zum Beispiel, wenn sie in dynamischen Produktionsumgebungen vielen Biegewechseln, Abrieb und wiederholten Bewegungen ausgesetzt sind und dennoch präzise Signale ohne Störungen übertragen sollen. Eigenschaften wie Länge, Durchmesser, Ummantelung und Steckertyp variieren je nach Anwendung. Darüber hinaus liefert Meerane auch Kabelkomponenten wie Stecker direkt in die Produktion an anderen Standorten.

Der Stellenaufbau in Meerane ist eine bewusste strategische Entscheidung: Wir setzen hier gezielt auf Wachstum, um unseren Produktions-Footprint zu optimieren und Wertschöpfung nachhaltig an einem leistungsstarken Standort zu konzentrieren. Leiter der Kabelfertigung Meerane, Fabian Kienzle, sagt dazu: „Wir freuen uns, jetzt sämtliche Produkte im Kabelbereich am Standort Meerane herzustellen. Das starke Team vor Ort hat in über einem Jahrzehnt beeindruckendes Fachwissen aufgebaut, von dem nebst der gesamten Kistler Gruppe vor allem auch unsere Kunden profitieren. Ohne diesen hohen Einsatz und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden wäre dieser Schritt nicht möglich gewesen.“

Der Wandel von eigener Messtechnik zum Kompetenzzentrum für Kabel

Der Grundstein zum Kompetenzzentrum wurde mit der Akquisition der Baewert Präzisions-Messtechnik GmbH im Jahr 2012 gelegt. Zunächst lag der Fokus des Standorts auf der Herstellung von Ventilen und Messgeräten. Nach und nach erfolgte die Umstrukturierung zur Kabelproduktion

und das Portfolio erweiterte sich systematisch. Im Oktober 2019 zog das Kompetenzzentrum von der Goethestraße in die Guteborner Allee 8 um und verdoppelte so die Fläche für Verwaltung und Produktion. Mit dem Ausbau zum zentralen Kabelfertigungs- und Kompetenzzentrum wächst der Standort Meerane kontinuierlich weiter. „Für unsere Produktion suchen wir daher engagierte Mitarbeitende, die Freude an präziser Montagearbeit haben und die Zukunft des Standorts aktiv mitgestalten“, fügt Fabian Kienzle an.

Bildmaterial (Abdruck honorarfrei unter Angabe der Bildquelle Kistler Gruppe)



Der Produktionsstandort Meerane stellt auf einer Fläche von 1.200 Quadratmetern Kabel mit Längen von bis zu 100 Metern für die Kraft-, Druck- und Drehmoment-sensoren der Kistler Gruppe her.



Der Standort Meerane fungiert als interner Zulieferer für Kabel innerhalb der gesamten Kistler Gruppe. Zu den Produkten gehören hochisolierende, fertig konfektionierte Koaxialkabel und mehradrige Kabel, sowie Daten- und Sensorkabel.



Fabian Kienzle, Leiter Kabelfertigung Meerane

Medienkontakt

Cara-Isabell Maercklin
Senior Corporate Communications Manager
Tel.: +41 52 2241 292
E-Mail: cara-isabell.maercklin@kistler.com

Über die Kistler Gruppe

Kistler ist Weltmarktführer für dynamische Messtechnik zur Erfassung von Druck, Kraft, Drehmoment und Beschleunigung. Spitzentechnologien bilden die Basis der modularen Lösungen von Kistler. Als erfahrener Entwicklungspartner ermöglicht Kistler seinen Kunden in Industrie und Wissenschaft, Produkte und Prozesse zu optimieren und nachhaltige Wettbewerbsvorteile zu schaffen. Das Schweizer Unternehmen prägt durch seine einzigartige Sensortechnologie zukünftige Innovationen in der Automobilentwicklung und Industrieautomation sowie zahlreichen aufstrebenden Branchen. Mit einem

breiten Anwendungswissen und der absoluten Verpflichtung zu Qualität leistet Kistler einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung aktueller Megatrends. Dazu gehören Themen wie elektrifizierte Antriebstechnologie, autonomes Fahren, Emissionsreduktion und Industrie 4.0. Rund 2.000 Mitarbeitende an über 60 Standorten weltweit widmen sich der Entwicklung neuer Lösungen und bieten anwendungsspezifische Services vor Ort. Seit der Gründung 1959 wächst die Kistler Gruppe gemeinsam mit ihren Kunden und erzielte 2025 einen Umsatz von 424 Millionen Schweizer Franken. Rund 9 Prozent davon fließen zurück in Forschung und Technologie – und damit in innovative Lösungen für die Kunden.